

# Mitteilungsblatt der Internationalen Juon-Gesellschaft



c/o Ueli Falett  
Bülach

Tel +41 1 860 88 25

Fax +41 1 862 50 82

Vögeliacher 8CH-8180

e-mailufalett@juon.org

www.juon.org

**Nummer 7**

Bülach, 9. April 2002

Liebe Juonfreunde

Alle zwei Jahre, also in den 'geraden' wie eben 2002 muss laut Statuten eine Generalversammlung angesetzt werden. Wir planen sie für den Herbst – lesen Sie bitte weiter unten.

Zu diesem neuen (Vereins-)Jahr entbiete ich Ihnen gerne meine besten Wünsche. Wünsche für messbaren Erfolg, natürlich, vor allem aber auch für genug Musse und Raum. Oder soll ich einfach sagen für Kultur; wahrlich nichts 'Messbares'?

Und – wie bei solchen Periodika nicht anders möglich – kommen sie kalendarrisch zwar viel, viel zu spät; aber dafür sollen sie weit über den nächsten Jahreswechsel hinaus gelten...

## **Tod von Aja Erguine-Juon am 26. November 2001**

Im letzten Rundschreiben konnten Sie lesen, dass Paul Juons Tochter, Frau Aja Erguine-Juon, im Dezember 2000 den seltenen 100. Geburtstag feiern konnte. Heute nun muss ich Ihnen mitteilen, dass sie am 26. November 2001 verstorben ist im 'Maison Russe' in Saint-Geneviève-des-Bois bei Paris. Th. Badrutt hatte einen guten persönlichen Kontakt zu ihr aufgebaut; in schriftlicher Form konnte er nachher noch lange weitergeführt werden, und er zeugt von der geistigen Frische, die sich unser Ehrenmitglied bis ins hohe Alter bewahren konnte. Ich

denke, dass es ihr eine Freude war, den Beginn der 'Renaissance' ihres Vaters noch zu erleben, den sich die Int. Juon-Gesellschaft zum Ziel gesetzt hat.

### **Tauf-Berceuse**

Die Erben der verstorbenen Frau Johanna Wittlin-Juon, eines ehemaligen Mitgliedes der IJG und Verwandten des Komponisten, haben das originale Notenblatt einer bezaubernden kurzen *Berceuse*, die Juon 1924 für die Taufe der kleinen Johanna komponiert hatte, der IJG vermacht.

Wir bedanken uns für diese Schenkung (das Zusammentragen von Dokumenten gehört ja zu unseren zentralen Aufgaben) und haben das Original, welches sich in einwandfreiem Zustande befindet, als Leihgabe an die BCU nach Lausanne gegeben. Sie finden die Kopie davon - etwas verkleinert - auf der letzten Seite.

### **Manifestation Paul Juon à Blonay**

Bereits letztes Mal habe ich Sie auf eine geplante 'Manifestation Paul Juon' hingewiesen, die die 'Fondation André Guex-Joris, Martigny' plant.

Diese hat nun Gestalt angenommen und ich kann Ihnen mit Freude ankündigen, dass am 20. April 2002 um 17 Uhr in Blonay (VD) im Centre de musique de la Fondation Paul Hindemith ein Konzert mit Werken von Paul Juon stattfindet:

Suite für Violine, Violoncello und Klavier, op. 89

\*Sonate für Flöte und Klavier, op. 78

Trio für Violine, Violoncello und Klavier, op. 60

Ingerine Dahl, Violine; Tomas Djupsöbacka, Violoncello; Eve-Anouk Jebejian, Klavier

\*Jean Lin, Flöte; Nicolas Le Roy, Klavier

Präsentation: André Nicolet

Die IJG unterstützt diese Veranstaltung im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch mit einem finanziellen Beitrag.

### **Generalversammlung 2002 in Chur**

Paul Juon lebte die letzten Jahre in der französisch sprechenden Schweiz, genau genommen seit 1934 in Vevey, wo er 1940 auch starb. Die BCU, wichtigstes Zentrum für die Juon-Forschung, befindet sich in Lausanne. Sie beherbergt nicht nur praktisch das gesamte Notenmaterial 'unseres' Komponisten, sondern auch div. Originale, teils Leihgaben im Besitze der IJG.

Wir wollten die diesjährige Generalversammlung nun deshalb in Lausanne durchführen, und Herr Jean-Louis Matthey, der Abteilungsleiter, hat uns auch seine prinzipielle Mitarbeit zugesagt.

Aus technischen Gründen hat sich diese Idee nun vorerst zerschlagen, doch arbeiten wir jetzt schon daran, die Versammlung 2004 in Lausanne durchführen zu können.

Die diesjährige Versammlung findet jedoch nochmals in **Chur** statt, und selbstverständlich erhalten Sie dazu rechtzeitig eine detaillierte Einladung.

Doch bitten wir Sie, sich jetzt schon den Termin für die GV in Chur freizuhalten:  
**Samstag, 26. Oktober 2002.**

## **Website**

Unsere Website wird wirklich beachtet (und auch gelobt). Bei den meisten Anfragen wird auf sie Bezug genommen oder solche kommen direkt über sie herein. Die ganze Website **www.juon.org** ist nun aktualisiert. Technisch wird sie betreut von Herrn Peter Andritsch, Wien, bei dem ich mich an dieser Stelle für seine professionelle Arbeit bedanken möchte.

Die ehemalige Seite 'Konzertchronik' ist nun aufgeteilt in die bisherige Chronik und – als Vorschau - neu in einen Teil 'Konzerte', in dem beispielsweise die Veranstaltung in Blonay erscheint. So können Sie sich noch umfassender orientieren. Schauen Sie also doch wieder einmal hinein bei [www.juon.org](http://www.juon.org) - es lohnt sich!

## **Korrigenda / Block-Memoiren**

Im Mitteilungsblatt 6 habe ich Ihnen erzählt, dass wir von Frau Silvia Kuhn Briefe in russischer Sprache erhalten hätten, die für die Juon-Forschung von grossem Interesse sind. Leider habe ich den Vornamen falsch angegeben. Es handelt sich um Frau *Sophie* Kuhn. Ich möchte mich hier für dieses Versehen entschuldigen.

Und gerade letzthin hat sie uns die kaum mehr erhältlichen Memoiren von Julius Block und weitere Dokumente zugesandt; für die Juon-Forschung unabdingbare Quellen. Auch dafür danken wir herzlich.

## **Mitgliederbeitrag 2002**

Diesem Mitteilungsblatt liegt ein Einzahlungsschein bei für den Mitgliederbeitrag 2002. Ich danke Ihnen jetzt schon für Ihre prompte Einzahlung, am einfachsten auf PC 80-118805-6 (bitte nicht am Postschalter einzahlen wegen der sehr hohen Spesen). Ihre Zahlung bildet die Grundlage für unsere Arbeit. Sie finden auf dem EZ Ihren Status und den Betrag, (den Sie durch eine Spende natürlich jederzeit aufrunden dürfen...)

S	Studentenmitglied	Fr. 30.-	P	Paarmitglied	Fr. 70.-
E	Einzelmitglied	Fr. 50.-	K	Kollektivmitglied	Fr. 100.-

PS: Die Jahresrechnung 2001 ist abgeschlossen und vom Revisor überprüft worden.

## **Neue Adresse Geschäftsleiter/Kassier ab 1. April 2002**

Noch etwas in eigener Sache. Ich bin auf den 1. April nach Bülach umgezogen und gebe Ihnen gerne meine neue Postadresse bekannt. (Telefon- und Faxnummer sowie e-mail-Adresse bleiben gleich)

Int. Juon-Gesellschaft  
c/o Ueli Falett  
Vögeliacher 8  
CH-8180 Bülach

Tel ++41 - (0)1 - 860 88 25  
Fax ++41 - (0)1 - 862 50 82  
e-mail ufalett@juon.org

### CD's mit Werken von Paul Juon

Gerne drucke ich wiederum den aktuellen Stand der Tonträger ab, die bei der IJG verfügbar sind, denn ich werde immer wieder darauf angesprochen. (Kopien zu Studienzwecken sind möglich.)

*IJG – Tonträger Paul Juon (1872 – 1940)*

*Stand April 2002*

Opuszahl	Gattung	Titel	Interpreten
op. 7	Sonate	Violinsonate A-dur	Alla Voronkova, VI; Evelyne Dubourg, Kl
op. 7	Sonate	Romanze für Vla und Kl (aus Sonate für VI und Kl)	Ensemble Chamäleon
op. 8	Sonate	Märchen für Vc und Kl	Ensemble Chamäleon
op. 15	Sonate	Bratschensonate D-dur	J-F. Benatar, Vla; H. Calef, Pno
op. 16	Orchester	5 Stücke für Streichorchester	Radio?
op. 17	Trio	Klaviertrio	Altenberg Trio, Wien
op. 17	Trio	Trio (Fsg Cl, Vc, Pno)	Trio Jean Françaix: H. Calef, Pno; C. Vergnory, Cl; Ph. Nadal, Vc
op. 18/24	Trio	Trio-Miniaturen	Trio Paideia: N. Barrett, Pno; H. D. Klaus, Cl; C. Kanngiesser, Vc
op. 18/24	Trio	Trio-Miniaturen	Trio Jean Françaix: H. Calef, Pno; C. Vergnory, Cl; Ph. Nadal, Vc
op. 18/24	Trio	Trio-Miniaturen	Ensemble Chamäleon
op. 27	Orchester	Kammersinfonie (Aufn. 1930)	New Chamber Orch, Ch. Kreshover
op. 28	Sonate	4 Stücke für VI und Kl	Ensemble Chamäleon
op. 29	Quartett	Streichquartett Nr. 2, a-moll	Euler Quartett
op. 34	Trio	Divertimento	C. Vergnory, Cl ; J-F. Benatar, Vla; P. Lenert, Vla;
op 37	Quartett	Rhapsodie (Klavierquartett Nr. 1, d-moll)	Ames Quartet
op 37	Quartett	Rhapsodie (Klavierquartett Nr. 1, d-moll)	Ensemble Chamäleon
op. 39	Trio	Trio-Caprice	Altenberg Trio, Wien
op. 49	Konzert	Violinkonzert Nr. 2, A-dur	Sibylle Tschopp, Stadtorch W'thur, N. Carthy
op. 59	Konzert	Mysterien für Vc und Orch.	Radio?
op. 60	Trio	Klaviertrio	Altenberg Trio, Wien
op. 69	Sonate	Violinsonate F-dur	Alla Voronkova, VI; Evelyne Dubourg, Kl

op. 70	Trio	Litaniae	Altenberg Trio, Wien
op. 73	KAMu Bläser	'Arabesken', Trio für Ob, Cl, Fg	T. Zahn, Ob; U. Brügger, Cl; T. Sosnowski, Fg
op. 78	Sonate	Flötensonate	R. Meylan, Fl; St. Reymond, Pno
op. 83	Trio	Legend	Altenberg Trio, Wien
op. 84	KaMu Bläser	Bläserquintett B-dur	M. Hartmann, Fl; T. Zahn, Ob; U. Brügger, Cl; T. Sosnowski, Fg; H. Kalinski, Hr
op. 86	Sonate	Violinsonate B-dur	Alla Voronkova, VI; Evelyne Dubourg, Kl
op. 89	Trio	Suite	Altenberg Trio, Wien
-	-	Paul Juon	Radiosendung B4 vom 11. 5. 98

## Projektarbeit

Gerne möchte ich Ihnen noch Einblick geben in ein Projekt. Es steht zwar noch am Anfang, aber es ist relativ typisch für die Arbeit der IJG:  
Ausgehend von unserer Website und dann über e-mail erhielt ich eine Anfrage aus Deutschland, ein Projekt zu unterstützen, in dem eine Pianistin eine CD mit Juon-Werken einspielen möchte ('abseits vom mainstream' [!]). Der Kontakt wurde dann weitergeführt über e-mail und Telefon und so intensiviert:  
Wie, über welche Kanäle kommt man zum Notenmaterial, Informationen über die Werke, Beiträge zu einem gehaltvollen Booklet, evtl. Abbildungen oder Texte, von denen wir die Rechte besitzen, Bekanntmachung von Konzerten, an denen die ausgewählten Juon-Werke gespielt werden und des Erscheinens der geplanten CD, etc., etc.

Haben Sie eine gute Zeit,  
mit herzlichen Grüßen, Ihr

*Udo Falck*